

# Praxis des Presserechts

Bearbeitet von

Von Dr. Benjamin Korte, Richter am Landgericht

1. Auflage 2014. Buch. XIX, 237 S. Softcover

ISBN 978 3 406 64863 2

Format (B x L): 14,1 x 22,4 cm

Gewicht: 443 g

[Recht > Handelsrecht, Wirtschaftsrecht > Urheberrecht, Medienrecht](#)

Zu [Leseprobe](#) und [Sachverzeichnis](#)

schnell und portofrei erhältlich bei

**beck-shop.de**  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.

Korte  
Praxis des Presserechts

beck-shop.de  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

beck-shop.de  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

# Praxis des Presserechts

von

**Dr. Benjamin Korte**  
Richter am Landgericht Hamburg

2014

**beck-shop.de**  
DIE FACHBUCHHANDLUNG



Zitierweise: *Korte*, Praxis des Presserechts, § ... Rn ...

beck-shop.de  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

[www.beck.de](http://www.beck.de)

ISBN 978 3 406 64863 2

© 2014 Verlag C.H. Beck oHG  
Wilhelmstraße 9, 80801 München  
Druck und Bindung: Druckhaus Nomos  
In den Lissen 12, 76547 Sinzheim

Satz: Fotosatz Buck  
Zweikirchener Str. 7, 84036 Kumhausen

Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier  
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

## **Vorwort**

Dieses Buch ist aus meiner presserechtlichen Lehrtätigkeit in der Fachanwaltsfortbildung und an der Universität Hamburg hervorgegangen. Es beruht wesentlich auf meiner Erfahrung als Richter in der „Pressekammer“ des Landgerichts Hamburg und zielt darauf ab, einen kompakten Überblick über die Systematik des Presserechts zu geben und dabei zugleich die in der presserechtlichen Praxis besonders relevanten Fragestellungen zu vertiefen. Für Kritik und Anregungen bin ich jederzeit dankbar!

Hamburg, im März 2014

Benjamin Korte

**beck-shop.de**  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

beck-shop.de  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

# Inhaltsverzeichnis

§ 1 Verfassungsrechtliche Grundlagen . . . . .	1
I. Die Freiheit der Berichterstattung in den Medien . . . . .	1
1. Medienfreiheit . . . . .	1
2. Konkrete Äußerungsfreiheiten . . . . .	4
a) Meinungsäußerungsfreiheit . . . . .	4
aa) Schutzbereich . . . . .	4
(1) Meinungsausserungen und Tatsachenbehauptungen . . . . .	5
(2) Unterhaltende Beiträge und Werbung . . . . .	7
(3) Verbreiten fremder Äußerungen . . . . .	7
bb) Schranken . . . . .	8
b) Kunstrechte . . . . .	9
c) Wissenschaftsfreiheit . . . . .	10
II. Das allgemeine Persönlichkeitsrecht . . . . .	11
1. Sachlicher Schutzbereich . . . . .	11
2. Personeller Schutzbereich . . . . .	13
a) Postmortaler Persönlichkeitsschutz . . . . .	13
aa) Ideelle Bestandteile . . . . .	13
bb) Vermögenswerte Bestandteile . . . . .	14
cc) Eigene Persönlichkeitsrechtsverletzung Angehöriger? . . . . .	15
b) Unternehmenspersönlichkeitsrechte . . . . .	15
3. Einfachgesetzliche Ausformungen des allgemeinen Persönlichkeitsrechts . . . . .	17
III. Einfluss der Artikel 8 und 10 EMRK . . . . .	17
§ 2 Persönlichkeitsrechtliche Grenzen der Meinungsäußerungsfreiheit . . . . .	19
I. Grenzen der Bildnis-Berichterstattung . . . . .	19
1. Übersicht . . . . .	19
a) Herstellung von Personenbildnissen . . . . .	19
b) Verbreitung von Personenbildnissen . . . . .	20
2. Der Begriff des „Bildnisses“ im Sinne von § 22 S. 1 KUG	21
3. Der Begriff des „Verbreitens“ im Sinne von § 22 S. 1 KUG	21
4. Einwilligung des Abgebildeten iSd § 22 S. 1 KUG . . . . .	22
a) Rechtsnatur . . . . .	22
b) Erteilung . . . . .	22
c) Beweislast . . . . .	23

# Inhaltsverzeichnis

d) Umfang (Zweckübertragungslehre).....	23
e) Grundsatz der Unwiderruflichkeit.....	24
5. Ausnahmetatbestände des § 23 Abs. 1 KUG.....	24
a) Nr. 1: „Bildnisse aus dem Bereiche der Zeitgeschichte“.....	25
aa) Alte Rechtsprechung .....	25
(1) „Relative“ und „Absolute Personen der Zeitgeschichte“ .....	25
(2) „Begleiter-Rechtsprechung“.....	27
(3) Schaubild .....	27
bb) Aktuelle Rechtsprechung.....	28
(1) Zeitgeschichtliches Ereignis .....	28
(a) Informationswert der Berichterstattung ..	29
(b) Bekanntheit der Person .....	30
(2) Kontextbezogenheit der Bildnis-Veröffentlichung .....	31
(3) Übertragung der Begleiter-Rechtsprechung ..	33
b) Nr. 2: Personen als „Beiwerk“.....	33
c) Nr. 3: Versammlungen, Aufzüge und ähnliche Vorgänge .....	33
d) Nr. 4: höheres Interesse der Kunst.....	34
6. Rückausnahme des § 23 Abs. 2 KUG .....	34
a) „Sphärentheorie“.....	35
aa) Intimsphäre .....	36
bb) Privatsphäre .....	36
(1) Inhalt des Privatsphärenschutzes (thematische und räumliche Komponente) .....	37
(2) Schutzmfang der Privatsphäre .....	39
cc) Sozialsphäre .....	40
dd) Öffentlichkeitssphäre .....	41
ee) Abgrenzungsschwierigkeiten .....	41
b) „Örtliche Abgeschiedenheit“ .....	42
c) Rolle und Verhalten des Betroffenen .....	42
aa) Privatsphärenbegebung .....	43
bb) Vorberichterstattung anderer Medien .....	45
cc) Opferschutz .....	45
dd) „Recht zum Gegenschlag“ .....	46
d) Bezug zum „demokratischen Prozess“ .....	47
e) Schutz vor kommerzieller Ausbeutung .....	49
aa) Typen werblicher Vereinnahmung .....	50
bb) Medienbezogene Eigenwerbung .....	52
f) Methode/Umstände der Informationsgewinnung .....	53
aa) Rechtswidrig erlangte Informationen .....	53
bb) Heimlichkeit, Überrumpelung, Täuschung und Nachstellung .....	54
cc) Sitzungspolizeiliche Anonymisierungsanordnungen .....	54
g) Resozialisierungsinteresse („Lebach-Rechtsprechung“) .....	55

# Inhaltsverzeichnis

aa) Einzelheiten zur Berichterstattung über Straftaten und Ordnungswidrigkeiten . . . . .	56
bb) Analoge Anwendung für „ähnliche Verfehlungen“ . . . . .	58
h) Schutz von Archiven . . . . .	59
i) Schutz von Minderjährigen . . . . .	61
aa) „Eltern-Kind-Situationen“ . . . . .	62
bb) Schutz minderjähriger Straftäter . . . . .	63
cc) Schutz von Heranwachsenden . . . . .	63
k) „Medienpranger“ und Boykottaufruf . . . . .	64
7. Sonderfall: Einblicke in die „räumliche Privatsphäre“ . . . . .	65
II. Grenzen der Wortberichterstattung . . . . .	67
1. Übersicht zur Rechtsgüterabwägung . . . . .	67
2. Betroffenheit . . . . .	67
3. Bestimmung von Art und Inhalt der Äußerung . . . . .	69
a) Prüfungsmaßstab . . . . .	69
aa) Titelseiten-, Kiosk- und Überschriftenleser . . . . .	70
bb) Verbraucherbefragungen . . . . .	70
b) Abgrenzung von Tatsachenbehauptungen und Meinungäußerungen . . . . .	71
c) Verdachtsäußerungen . . . . .	74
d) Mehrdeutige Äußerungen („Stolpe-Rechtsprechung“) . . . . .	74
aa) Feststellung der Mehrdeutigkeit . . . . .	75
bb) Aussonderung „entfernt liegender Deutungsmöglichkeiten“ . . . . .	77
cc) Unterscheidung nach Rechtsbehelfen . . . . .	77
dd) Zusammenfassendes Schaubild . . . . .	78
e) Verdeckte Aussagen . . . . .	79
f) Darlegungs- und Beweislastverteilung bei Tatsachenbehauptungen . . . . .	81
aa) Darlegungs- und Beweislast beim Unterlassungs- und Schadensersatzanspruch . . . . .	81
(1) Beweislastumkehr bei ehrenrührigen Tatsachenbehauptungen . . . . .	81
(2) Problem des Informantenschutzes . . . . .	82
bb) Beweislast beim Berichtigungsanspruch . . . . .	82
cc) Unerheblichkeit beim Gegendarstellungsanspruch . . . . .	83
4. Rechtmäßigkeitsprüfung . . . . .	83
a) Meinungäußerungen . . . . .	83
aa) Schmähkritik, Formalbeleidigung, Menschenwürdeangriff . . . . .	83
bb) Einzelfallabwägung . . . . .	85
(1) Zulässigkeit des „Nachlieferns“ von Anknüpfungstatsachen . . . . .	86
(2) Gelockerte Anforderungen für „Einzelpersonen“ . . . . .	87

**beck-shop.de**  
**RECHTSLICHES**  
**FACHBUCHHANDLUNG**

# Inhaltsverzeichnis

b) Wahre Tatsachenbehauptungen . . . . .	88
aa) Einzelheiten zur Rechtsgüterabwägung . . . . .	88
bb) Recht am gesprochenen Wort . . . . .	90
cc) Wahrnehmung berechtigter Interessen bei wahren Tatsachenbehauptungen . . . . .	90
c) Unwahre Tatsachenbehauptungen . . . . .	91
aa) Recht am eigenen Wort . . . . .	91
bb) Wahrnehmung berechtigter Interessen bei unwahren Tatsachenbehauptungen . . . . .	92
(1) Überwiegen des öffentlichen Informations- interesses . . . . .	93
(2) Wahrung der journalistischen Sorgfalt . . . . .	93
(a) Vollständigkeitsgebot . . . . .	94
(b) Anforderungen an die Glaubwürdigkeit der Informationsquelle . . . . .	94
(c) Sonderfall: Privilegierte Quellen . . . . .	95
d) Verdachtsberichterstattung . . . . .	97
aa) Berechtigtes öffentliches Interesse . . . . .	97
bb) Sorgfältige Recherche . . . . .	98
cc) Hinreichende Anhaltspunkte für die Richtigkeit des Verdachts . . . . .	98
dd) Ausgewogene Darstellung . . . . .	99
III. Spezielle Abwägungsmaßstäbe . . . . .	99
1. Vergleichende Warentests . . . . .	99
a) Vergleichende Warentests zu Wettbewerbszwecken . . . . .	100
b) Vergleichende Warentests ohne Wettbewerbszweck . . . . .	100
2. Satire . . . . .	101
IV. Namensrecht . . . . .	103
<b>§ 3 Persönlichkeitsrechtliche Grenzen der Kunst- und Wissenschaftsfreiheit . . . . .</b>	<b>105</b>
I. Abwägung mit der Kunstfreiheit . . . . .	105
1. Erkennbarkeit . . . . .	105
2. Schwerwiegende Persönlichkeitsrechtsbeeinträchtigung . . . . .	106
a) Kunstwerke <i>ohne</i> umfassenden Faktizitätsanspruch . . . . .	106
aa) Vermutung der Fiktionalität . . . . .	106
bb) Feststellung der Eingriffsintensität . . . . .	107
b) Kunstwerke <i>mit</i> umfassendem Faktizitätsanspruch . . . . .	108
II. Abwägung mit der Wissenschaftsfreiheit . . . . .	108
<b>§ 4 Abstufungen der Haftungsarten . . . . .</b>	<b>109</b>
I. Haftung als Täter . . . . .	109
1. Fiktionshaftung zu Lasten des „Herren des Mediums“ . . . . .	110
2. Unwiderlegliche Vermutung der Täterschaft . . . . .	110
3. Widerlegliche Vermutung der Täterschaft . . . . .	111

## Inhaltsverzeichnis

II. Haftung als Teilnehmer .....	113
III. Eingeschränkte Verbreiter- und Störerhaftung .....	113
1. Begriff des „Verbreitens“ .....	113
a) Abgrenzung von zu eigen gemachten Inhalten Dritter ..	114
b) Intellektuelle und technische Verbreiter .....	115
2. Haftungsbeschränkungen für Verbreiter .....	115
a) Gesichtspunkt der „Wahrnehmung berechtigter Interessen“ .....	116
aa) Live-Sendungen .....	117
bb) Werbeanzeigen .....	117
cc) Leserbriefe .....	118
dd) Pressepiegel .....	118
ee) Interviews .....	118
b) Störerhaftung .....	118
aa) Voraussetzungen der Störerhaftung .....	119
(1) Tatbeitrag ohne Täterschaft oder Teilnahme ..	119
(2) Verletzung von Prüfpflichten .....	119
(a) reaktive Prüfpflichten .....	120
(b) proaktive Prüfpflichten .....	121
(3) Informationspflichten des Betroffenen? .....	122
bb) Folgen der Störerhaftung .....	123
cc) Praktische Anwendungsfälle .....	123
(1) Weblog-Hoster .....	124
(2) „Autocomplete“-Funktion von Suchmaschinen .....	125
(3) Meinungsforen .....	126
(4) Domaininhaber .....	127
(5) DENIC .....	127
(6) Admin-c .....	128
(7) Hyperlinks .....	128
(8) RSS-Feeds .....	130
(9) Bild- und Textarchive .....	130
3. §§ 7ff. TMG .....	131
§ 5 Rechtsfolgen .....	133
I. Strafrechtliche Konsequenzen .....	133
1. Ehrschutzdelikte der §§ 185 ff. StGB .....	133
a) Ehrbegriff der §§ 185 ff. StGB .....	133
b) Geschützter Personenkreis .....	134
c) Übersicht über die Tatbestände der §§ 185 ff. StGB .....	134
2. § 33 KUG .....	136
3. Haftung des „Verantwortlichen Redakteurs“ .....	136
4. Verjährungs-Privileg .....	136
II. Zivilrechtliche Rechtsfolgen .....	137
1. Unterlassung .....	137
a) Betroffenheit .....	137
b) Persönlichkeitsrechtsverletzung .....	137

# Inhaltsverzeichnis

aa) Mehrdeutige Äußerungen . . . . .	138
bb) Beweislastverteilung . . . . .	138
cc) Erforderliche Eingriffsintensität bei unwahren Tatsachenbehauptungen . . . . .	138
c) Begehungsgefahr . . . . .	139
aa) Wiederholungsgefahr . . . . .	139
(1) Indizwirkung der rechtswidrigen Erstbegehung	139
(2) Entfallen der Wiederholungsgefahr . . . . .	140
(3) Einzelheiten zur strafbewährten Unter- lassungsverpflichtungserklärung . . . . .	141
bb) Erstbegehungsgefahr . . . . .	143
d) Passivlegitimation . . . . .	144
e) Verjährung . . . . .	144
f) Rechtsfolge des Unterlassungsanspruchs . . . . .	144
aa) Anforderungen an die Formulierung des Verbots- antrags bzw. -tenors . . . . .	144
(1) Kontextbezogenheit von Bildnis- und Äußerungsverboten . . . . .	145
(2) Klammern und Unterstreichungen . . . . .	146
(3) Eindrucksfassung bei mehrdeutigen und verdeckten Äußerungen . . . . .	146
(4) Verdachtsäußerungen . . . . .	147
(5) Klarstellende Zusätze . . . . .	147
(6) Pauschalverbote . . . . .	148
(7) Keine Zusammenhangsverbote . . . . .	148
(8) Aufbrauchfrist . . . . .	149
(9) Störerhaftung . . . . .	149
bb) Reichweite des Verbots . . . . .	150
(1) Kerntheorie bei Wortberichterstattung . . . . .	150
(2) Einschränkung der Kerntheorie bei Bildnisverboten . . . . .	151
cc) Bestrafung gemäß § 890 ZPO . . . . .	153
g) Prozessuale Besonderheiten . . . . .	154
aa) Eröffnung des Zivilrechtswegs . . . . .	154
bb) Örtliche/internationale Zuständigkeit . . . . .	154
(1) § 32 ZPO . . . . .	155
(a) Druckerzeugnisse . . . . .	155
(b) Internetpublikationen („New York Times“- Rechtsprechung) . . . . .	156
(2) Art. 5 Nr. 3 EuGVVO . . . . .	157
(a) Druckerzeugnisse . . . . .	157
(b) Internetpublikationen . . . . .	158
cc) Anwendbares Recht . . . . .	158
(1) Art. 40 Abs. 1 EGBGB . . . . .	158
(2) Herkunftslandprinzip . . . . .	159
dd) Rechtsschutzbedürfnis bei „privilegierten Äußerungen“ . . . . .	159
ee) Abmahnung . . . . .	160

## Inhaltsverzeichnis

(1) Wirksamkeitsanforderungen . . . . .	160
(2) Zugang der Abmahnung . . . . .	161
(3) Vollmachtstrügen . . . . .	161
(4) Kosten der Abwehr einer unberechtigten Abmahnung . . . . .	162
ff) Besonderheiten im Eilverfahren. . . . .	162
(1) Eilbedürftigkeit . . . . .	162
(2) Anforderungen an die Glaubhaftmachung. . .	162
(3) Abmahnung als „kleines rechtliches Gehör“ .	163
(4) Abschlussbeschreiben . . . . .	163
2. Schadensersatz . . . . .	164
a) Schadensersatz für materielle Schäden . . . . .	164
aa) Betroffenheit . . . . .	164
bb) Persönlichkeitsrechtsverletzung. . . . .	164
cc) Verschulden. . . . .	165
dd) Kausaler Vermögensschaden . . . . .	165
(1) Entgangener Gewinn . . . . .	165
(2) Schadensmindernde Aufwendungen . . . . .	165
(a) Vollmachtstrügen . . . . .	166
(b) Mehrdeutige Äußerungen . . . . .	166
(c) Gebührenhöhe . . . . .	166
(d) Eine/mehrere Angelegenheiten im Sinne des § 15 RVG . . . . .	167
(e) Anrechnung nach § 15a RVG . . . . .	170
(f) Umwandlung des Freistellungsanspruchs in einen Zahlungsanspruch . . . . .	170
(3) Lizenzanalogie . . . . .	170
(a) Anspruch dem Grund nach . . . . .	171
(b) Anspruchshöhe . . . . .	172
(c) Verhältnis zum Geldentschädigungs- anspruch . . . . .	173
(4) Verletzergewinn . . . . .	173
ee) Passivlegitimation . . . . .	173
ff) Prozessuale Besonderheiten. . . . .	173
b) Schadensersatzfeststellung . . . . .	174
c) Geldentschädigung . . . . .	174
aa) Schwere Persönlichkeitsrechtsverletzung. . . . .	174
bb) Verschulden. . . . .	175
cc) Subsidiarität . . . . .	176
dd) Höhe des Geldentschädigungsanspruchs. . . . .	177
ee) Prozessuale Besonderheiten. . . . .	178
d) Verjährung von Schadensersatzansprüchen. . . . .	178
3. Berichtigung . . . . .	178
a) Unwahre Tatsachenbehauptung . . . . .	178
b) Grundsatz der Unbeachtlichkeit von Rechtswidrigkeit und Verschulden . . . . .	179
c) Fortwirkende Rufbeeinträchtigung . . . . .	179
d) Rechtsfolge des Berichtigungsanspruchs . . . . .	181

beck-shop.de  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

# Inhaltsverzeichnis

e) Prozessuale Besonderheiten . . . . .	182
f) Verjährung . . . . .	183
4. Klarstellungsanspruch bei unzutreffender Verdachtsberichterstattung? . . . . .	183
5. Gegendarstellung . . . . .	184
a) Anspruchsgrundlagen . . . . .	184
b) Tatbestandliche Voraussetzungen . . . . .	185
aa) Tatsachenbehauptung . . . . .	185
bb) Periodisch erscheinendes Massenmedium . . . . .	186
cc) Passivlegitimation . . . . .	186
c) Rechtsfolge . . . . .	186
d) Prozessuale Besonderheiten . . . . .	188
6. Unerlaubte Bereicherung . . . . .	191
7. Geschäftsführung ohne Auftrag . . . . .	192
8. Auskunftsansprüche . . . . .	192
III. Anrufung des Deutschen Presserates . . . . .	193
 § 6 Anhang . . . . .	195
I. Übersicht zu den wichtigsten presserechtlichen Ansprüchen	195
II. Rechtsprechungsübersicht . . . . .	196
III. Ausgewählte Normen zum Presserecht . . . . .	211
1. Grundgesetz (GG) . . . . .	211
2. Konvention zum Schutze der Menschenrechte und Grundfreiheiten in der Fassung des Protokolls Nr. 14 (EMRK) . . . . .	212
3. Bürgerliches Gesetzbuch (BGB) . . . . .	213
4. Gesetz betreffend das Urheberrecht an Werken der bildenden Künste und der Photographie (KUG) . . . . .	214
5. Strafgesetzbuch (StGB) . . . . .	214
6. Telemediengesetz (TMG) . . . . .	216
7. Gegendarstellung . . . . .	217
a) § 11 Hamburgisches Pressegesetz (HambPresseG) . . . . .	217
b) § 10 Staatsvertrag über das Medienrecht in Hamburg und Schleswig-Holstein (MedienStV HSH) . . . . .	218
c) § 56 Staatsvertrag für Rundfunk und Telemedien (RStV) . . . . .	219
d) § 12 Staatsvertrag über den Norddeutschen Rundfunk (NDR-StV) . . . . .	219
8. Gesetz über die Vergütung der Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte (RVG) . . . . .	220
 Sachverzeichnis . . . . .	221